



Hochschule Niederrhein
University of Applied Sciences

WISSENSCHAFTLICHE WEITERBILDUNG AN DER HOCHSCHULE NIEDERRHEIN

Qualifizierung von Einrichtungsleitungen

Organisationsentwicklung und Qualitätsmanagement

KURSBESCHREIBUNG

Eine sehr gute Qualität der Betreuung und Pflege ist ein klarer Wettbewerbsvorteil für soziale Einrichtungen. Organisationsentwicklung und Qualitätsmanagement tragen als ausgefeilte Managementinstrumente wesentlich dazu bei, diesbezüglich bei Klienten und Entgeltzahlern zu punkten. Um entsprechende Strategien und Maßnahmen professionell auf- und umsetzen zu können, sind Führungskräfte mit entsprechendem Spezialwissen unverzichtbar.

Der Zertifikatskurs vermittelt ausgewählte, für Einrichtungsleitungen bzw. die Leitungsebene sozialer Einrichtungen erforderliche Kompetenzen aus den Bereichen Organisationsentwicklung und Qualitätsmanagements anhand aktueller Problemstellungen. Zentrale Themen sind das Beschwerde- und Schnittstellenmanagement, die Fehlerkultur sowie Spannungen zwischen sozialen und wirtschaftlichen Zielsetzungen.

Das Online-Format der Weiterbildung kommt Ihrem Flexibilitätsbedarf entgegen: Sie lernen von zuhause oder von der Arbeitsstelle aus. Durch die individuelle Fallstudie „myCase“ wird ein unmittelbarer Praxisnutzen erarbeitet.

KURSZIELE

Mit erfolgreichem Abschluss des Kurses werden Sie in der Lage sein:

- Lösungsansätze für aktuelle Problemstellungen aus dem Qualitätsmanagement zu konzipieren und zu etablieren.
- Aus Fehlern gemeinsam mit Ihren Mitarbeitenden und Kolleginnen und Kollegen zu lernen, Veränderungsbedarfe zu erkennen und Korrekturen erfolgreich umzusetzen.
- Ergebnisorientierte Prozesse für Ihr Beschwerdemanagement zu entwerfen und vor allem zu kommunizieren.
- Sozialpolitische Entwicklungen zu begreifen und Strategien und Maßnahmen daraus ableiten zu können.
- Im Spannungsfeld zwischen dem Sozialen und der Ökonomie tragfähige Entscheidungen zu treffen.

VORTEILE

- Professioneller Auf- und Ausbau der zur Leitung sozialer Einrichtungen erforderlichen betriebswirtschaftlichen Qualifikationen.
- Steigerung der Qualität der Betreuung und Pflege durch Führungskräfte auf aktuellem Wissensstand.
- Hohe Flexibilität und erleichterte Einbindung der Weiterbildung in Berufs- und Privatleben durch räumlich flexible Online-Lehre.
- Austausch mit Kolleginnen und Kollegen und Aufbau eines beruflichen Netzwerks.
- Unmittelbarer Praxistransfer durch Einbringung individueller Fragestellungen und Projekte der Mitarbeitenden.
- Erhöhte Motivation und Bindung der Mitarbeitenden in Ihrer Einrichtung.

KOSTENÜBERNAHME DURCH DAS VOM BMBF GEFÖRDERTE PROJEKT

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



PRÄSENZTERMINE

Online-Einführungsveranstaltung:

MI, 09.10.2019 | 17-19 Uhr

Online-Präsenzen: jeweils mittwochs, 16-19 Uhr

30.10.2019 | 13.11.2019 | 27.11. | 11.12.2019

Vor und nach den Online-Präsenzen liegen onlinegestützte Selbstlernphasen.

Parallele Bearbeitung der Fallstudie „myCase“ mit Coaching und einem Peer-Review.

Online-Abschlussveranstaltung

(Reflexion der Fallstudien und des Peer-Reviews):

MI, 15.01.2020 | 16-19 Uhr

ZIELGRUPPE/N

Einrichtungsleitungen – z. B. in der Senioren- und Behindertenhilfe – die ihr Wissen aktualisieren und vertiefen möchten. Angesprochen sind auch zukünftige Einrichtungsleitungen, insb. Pflegedienstleitungen, die diesen Karriereweg einschlagen möchten.

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN

Fachkräfte (dreijährige Berufsausbildung oder geeigneter Studienabschluss) mit zweijähriger einschlägiger hauptberuflicher Berufstätigkeit in Leitungsfunktion.

Sie benötigen einen internetfähigen PC sowie ein Headset.

LEHR- UND LERNFORM

Der in einem interaktiven Seminarcharakter gehaltene Kurs ist in Online-Präsenzen und Selbstlernphasen eingeteilt. Die Selbstlernphasen werden durch multimediale Materialien und Aufgabenstellungen auf der Lernplattform Moodle unterstützt. Durch die von den Teilnehmenden einzubringende individuelle Fallstudie „myCase“, wird – gecoacht durch den Lehrenden – ein unmittelbarer Praxisnutzen für die eigene Berufspraxis (z. B. die eigene Einrichtung) erarbeitet.

TEILNEHMENDENZAHL

Um eine individuelle Betreuung gewährleisten zu können, ist die Zahl der Teilnehmenden auf maximal 12 beschränkt.

PRÜFUNG UND ABSCHLUSS

Die Teilnehmenden erhalten eine Teilnahmebescheinigung, wenn mindestens 75% des Kurses besucht werden. Ein Zertifikat der Hochschule Niederrhein wird mit bestandener Prüfungsleistung (Bearbeitung einer individuellen Fallstudie; Bewertung der Fallstudie einer/s anderen Teilnehmenden im Sinne eines Peer-Reviews) vergeben.

IHRE ANSPRECHPARTNERIN:

Johanna Tsikouridou-Flesch
Wissenschaftliche Weiterbildung
Hochschule Niederrhein
Reinarzstraße 49 | 47805 Krefeld
Tel.: 02151 822-1564
pilotkurse@hs-niederrhein.de

FACHLICH VERANTWORTLICH:

Prof. Dr. Werner Heister
Betriebswirtschaft im Sozialen Sektor
Fachbereich Sozialwesen
Hochschule Niederrhein

PROGRAMM

I Startphase

Online-Präsenz 1	2h	• Einführung in Inhalte und Ablauf des Zertifikatskurses und der Fallstudie „myCase“
------------------	----	--

II Qualitätsmanagement

Selbst-lernen 2a	3h	• Vorbereitung durch „Denkzettel“ und E-Materialien
Online-Präsenz 2	3h	• Aktuelle Problemstellungen und Lösungen im QM • Konzepte für das QM passgenau erstellen • Good Practice im QM
Selbst-lernen 2b	3h	• Nachbereitung durch E-Test • Gruppenaufgabe QM (per Telefonkonferenz / Skype)

III Organisationskultur (OK)

Selbst-lernen 3a	3h	• Vorbereitung durch „Denkzettel“ und E-Materialien
Online-Präsenz 3	3h	• Eine verbesserte Fehlerkultur schaffen • Produktive Fehlerkultur statt Perfektionismus • Good Practice für eine positive OK
Selbst-lernen 3b	3h	• Nachbereitung durch E-Test • Einzelaufgabe zur Thematik OK (Online einzureichen)

IV Beschwerde- und Schnittstellenmanagement (BSM)

Selbst-lernen 4a	3h	• Vorbereitung durch „Denkzettel“ und E-Materialien
Online-Präsenz 4	3h	• Optimierung der Kommunikation im BSM • Klientenorientiertes BSM • Best Practice BSM
Selbst-lernen 4b	3h	• Nachbereitung durch E-Test • Rollenspiel zu BSM (per Telefonkonferenz oder Skype)

V Update Sozialpolitik (SoPo)

Selbst-lernen 5a	3h	• Vorbereitung durch „Denkzettel“ und E-Materialien
Online-Präsenz 5	3h	• Aktuelle sozialpolitische Entwicklungen im Spannungsfeld zwischen betriebswirtschaftlichen Anforderungen und sozialer Dienstleistung • Den Überblick in Bezug auf SoPo behalten • Best Practice in der Antizipation aktueller SoPo
Selbst-lernen 5b	3h	• Nachbereitung durch E-Test • Rollenspiel zu BSM (per Telefonkonferenz oder Skype)

VI „myCase“

Selbst-lernen 6	11h	Parallel zu den Blöcken II-V: Ausarbeitung einer individuellen Fallstudie aus der eigenen Einrichtung und Bewertung einer anderen Fallstudie (Peer-Review).
Coaching	1h	Nach Absprache: Coaching zur Fallstudie
Online-Präsenz 6	3h	Abschlussveranstaltung mit Reflexion der Fallstudien und Peer-Reviews

Gesamter Zeitaufwand = 53 h, davon Online-Präsenz = 17 h, 2 ECTS

